

blue:solution - tophandwerk V7 Installation

Im Folgendem wird Ihnen erklärt, wie Sie das blue:solution - tophandwerk installieren und aktivieren. Im Beispiel wird eine Serverinstallation durchgeführt. Für die Installation werden 2 Dateien benötigt: Zum einen ein aktuelles Setup des blue:solution - tophandwerk und die „Keys.file“, welche zum Einlesen der Aktivierungsschlüssel genutzt wird.

Zuerst sollten Sie das Setup und Ihre Keys.file in einem Ordner nebeneinander legen. Dadurch zieht sich das Setup die Aktivierungsschlüssel automatisch aus der Datei heraus. Starten Sie das Setup und akzeptieren Sie die Lizenzbedingungen.

Im nächsten Fenster bekommen Sie mehrere Optionen gestellt.



Demoversion:

Dies installiert die Demoversion des Programms. Damit können Sie das Programm 30 Tage lang in vollen Umfang testen.

Einplatz:

Wählen Sie diese Option wenn Sie nur auf einem einzelnen Rechner das tophandwerk installieren möchten.

Mehrplatz:

Wählen Sie diese Option wenn Sie das tophandwerk auf mehreren Arbeitsplätzen und einem Server bzw. Hauptrechner installieren möchten. Hier wird im Detail weiter differenziert.

In diesem Beispiel wird mit einer Mehrplatzinstallation als Server & Web fortgefahren.

Hinweis: Eine Einplatz Installation verläuft ähnlich wie eine Serverinstallation.

Bei einem Klick auf Mehrplatz sollten Sie nun folgende Optionen haben:



Server & Web: Diese Installation sollte am Computer ausgeführt werden der alle Daten verwalten soll. Diese Installation darf sich nur einmal im Netzwerk befinden.

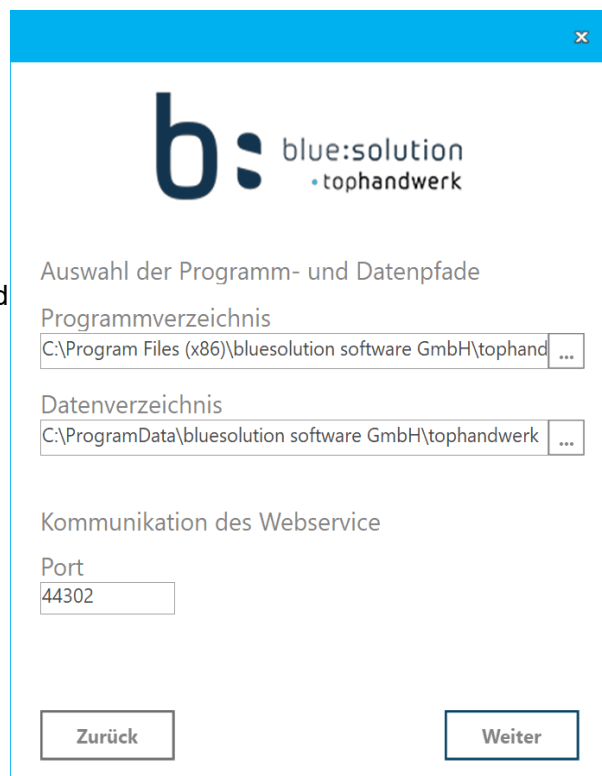
Arbeitsplatz: Wählen Sie diese Option bei allen Arbeitsplätzen aus die nicht der Server sind, nachdem Sie die Serverinstallation durchgeführt haben.

Zuerst sollte die Serverinstallation durchgeführt werden. Im Beispiel wird mit einer [Server & Web] Installation fortgefahren. Folgen Sie dem Setup und Sie sollten folgendes Fenster sehen:

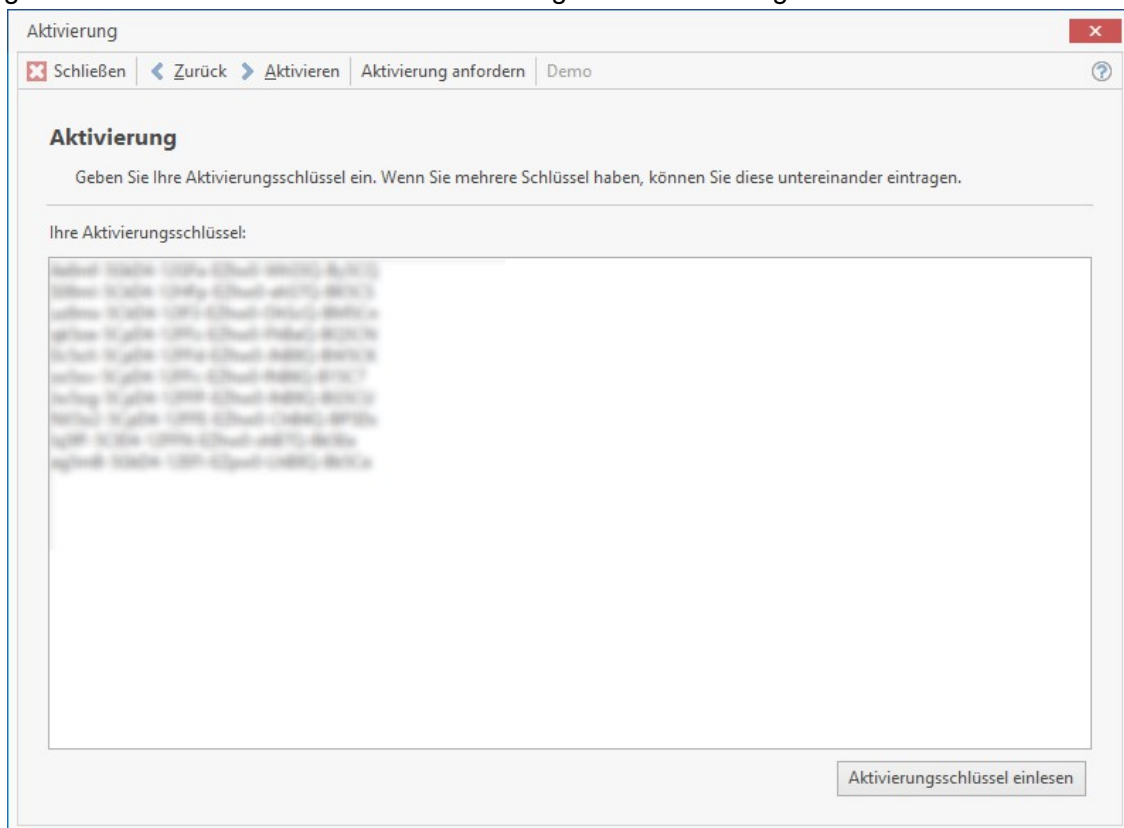
Wählen Sie in diesem Fenster aus in welchem Verzeichnis das blue:solution - tophandwerk installiert werden soll (Programmverzeichnis) und in welchem Verzeichnis die Daten gespeichert werden sollen (Datenverzeichnis). Sie sollten vermeiden beide Verzeichnisse in den gleichen Ordner zu legen.

Des Weiteren wird hier der Port für den Webservice hinterlegt. Dieser Port ist wichtig falls Sie das blue:solution - tophandwerk in Verbindung mit der myBlueApp verwenden möchten.

Klicken Sie auf „Weiter“ und folgen anschließend der Installation bis diese abgeschlossen ist. Starten Sie danach das blue:solution – tophandwerk.



Bei dem ersten Start des blue:solution tophandwerk werden Sie zur Aktivierung angehalten. Folgen Sie dem Assistenten und Sie werden folgendes Aktivierungsfenster sehen:



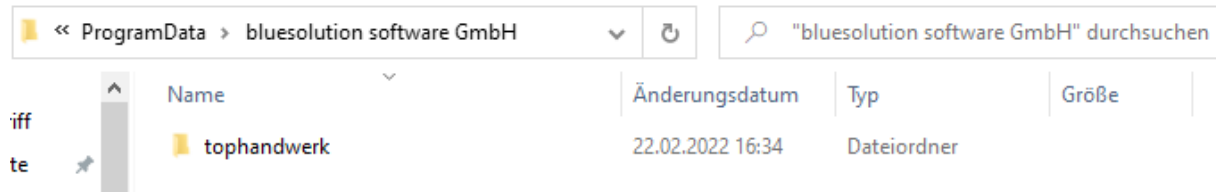
Wenn Sie die Keys.file neben das Setup gelegt haben werden hier bereits all Ihre Produktschlüssel eingetragen sein. Sehen Sie in diesem Fenster nichts klicken Sie auf den Button [Aktivierungsschlüssel einlesen] und wählen Sie manuell Ihre Keys.file aus. Klicken Sie danach auf [Aktivieren] und folgen Sie dem Assistenten um Ihre Registrierungsdaten einzugeben und die Aktivierung abzuschließen.

Hiermit ist die Installation abgeschlossen. Falls Sie noch weitere Arbeitsplätze einrichten, wird auf den folgenden Seiten erklärt wie Sie den Datenpfad auf den Arbeitsplatz angeben müssen, damit diese auch auf die Daten des Servers zugreifen.

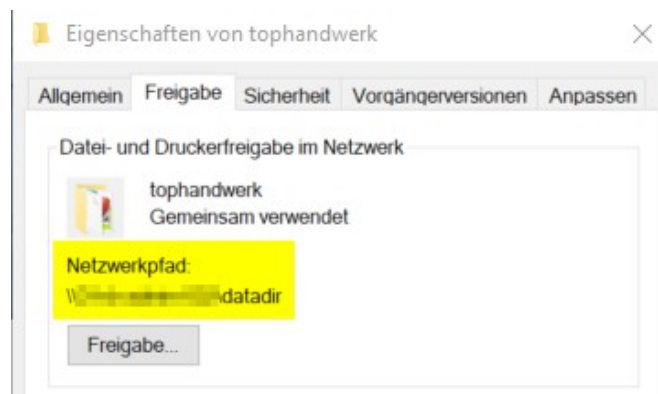
Freigabe des Datenpfads für Arbeitsplätze

Falls Sie bei einer Mehrplatzinstallation einen Arbeitsplatz installieren, muss bei der Installation der UNC Pfad der Freigabe als Datenverzeichnis eingetragen werden. Begeben Sie sich in das zum Datenverzeichnis am Server. Bei einer Standardinstallation rufen Sie folgenden Pfad auf:

C:\ProgramData\bluesolution software GmbH

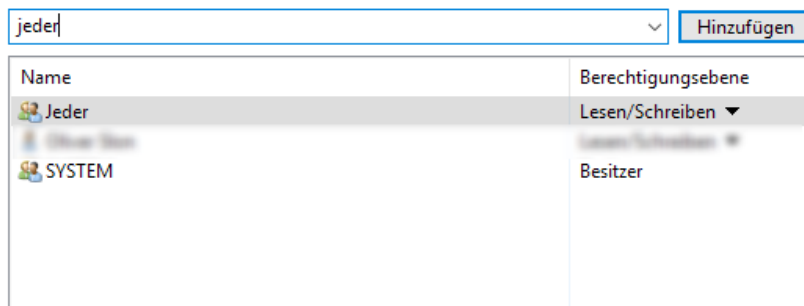


Führen Sie auf dem Ordner tophandwerk einen Rechtsklick aus und drücken Sie auf Eigenschaften. Öffnen Sie innerhalb der Eigenschaften den Reiter [Freigabe]. Mit der Installation wird bereits ein Freigabe eingerichtet und wird Ihnen in diesem Fenster als Netzwerkpfad angezeigt. Dieser Netzwerkpfad müssen Sie bei einer Arbeitsplatz Installation als Datenverzeichnis angeben:



Falls Sie nicht in der Lage sind von einem anderen Rechner aus auf den Netzwerkpfad zuzugreifen, können Sie die Freigabe am Server über den Button [Freigabe] aus dem oben stehenden Screenshot bearbeiten.

In der Dateifreigabe können Sie dann weiter Benutzer oder Benutzergruppen hinzufügen. Über die Benutzergruppe „Jeder“ bekommen alle Nutzer im Netzwerk Zugriff auf das Verzeichnis. Ziehen Sie sich hier im Zweifel Ihren Netzwerkadministrator zu Hilfe.



[Ich habe Probleme beim Freigeben](#)

